



## Mein Ende. Dein Anfang. Happy Ending

[www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)

Programm Dezember 2019

Filmcasino  
Margaretenstraße 78, 1050 Wien  
T 01/587 90 62  
[www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)  
Filmhaus Kino & Bar  
Spittelberggasse 3, 1070 Wien  
T 01/890 72 86  
[www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)  
Redaktion: Gerald Knell  
Bundeskanzleramt



Filmcasino & polyfilm BetriebsgmbH Nr. 345 Österreichische Post AG  
Zulassungserlasse SP 02203971 S Grafik: sennomatic Druck: Eigner Druck

Jetzt mit  
2. Standort am  
Spittelberg



## The Farewell

A Rainy Day in New York  
Die zwei Päpste  
Porträt einer jungen Frau in Flammen  
[www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

12



## A Rainy Day in New York

Woody Allen | US 2019 | 92 min | Engl. OmU | Mit: Timothée Chalamet, Elle Fanning, Selena Gomez, Jude Law, Diego Luna, Liev Schreiber

Woody Allens romantische Komödie erzählt von den Turbulenzen eines verregneten Liebes-Wochenendes in New York und wirft einen liebevollen Blick auf die kleinen und großen Wunder des Lebens.

Das College- Pärchen Gatsby (Timothée Chalamet) und Ashleigh (Elle Fanning) will ein gemeinsames Wochenende in New York verbringen. Ihre ursprünglichen Pläne gehen jedoch buchstäblich im New Yorker Regen unter. Als sie sich dann auch noch in den Straßen der Stadt aus den Augen verlieren, erleben beide ihre ganz eigenen Abenteuer.

Als Gatsby, gebürtiger New Yorker aus reichem Hause, beweist Timothée Chalamet (Call Me By Your Name) einmal mehr sein Ausnahmetalent. Als seine Freundin Ashleigh, die aus Arizona stammt und lange nicht so weltgewandt ist wie Gatsby

sich zumindest gibt, begeistert Elle Fanning (Die Verführten, Mary Shelley). Und auch in den weiteren Rollen überzeugt ein hochkarätiges Ensemble, darunter Selena Gomez, Jude Law, Diego Luna und Liev Schreiber.

»Dieser Film vereint New York und Woody Allen in Bestform.« Les Fiches du Cinéma »Wundervoll, poetisch, witzig und unterhaltsam: Woody Allen auf dem Höhepunkt seiner Kunst« Blickpunkt-Film »Ein Wunder von einer romantischen Komödie« Le Point »A Rainy Day in New York lässt das Beste von Woody Allen wieder aufleben: Humor und Charme wetteifern miteinander.« Le Nouvel Observateur

Kinostart-Premiere  
5. Dezember, 20.15 Uhr |  
Filmcasino, danach täglich

## Mein Ende. Dein Anfang.

Mariko Minoguchi | DE 2019 | 111 min | Dt. OF  
Mit: Saskia Rosendahl, Edin Hasanovic, Julius Feldmeier, Emanuela von Frankenberg, Hanns Zischler

Für Nora (Saskia Rosendahl) und Aron (Julius Feldmeier) ist es Liebe auf den ersten Blick, als sie sich an einem verregneten Tag in der U-Bahn begegnen. Ihr Aufeinandertreffen war reiner Zufall, sagt Nora. Alles ist vorbestimmt, sagt Aron. Doch dann wird Aron plötzlich aus dem Leben gerissen. Für Nora bleibt die Zeit stehen. Sie betäubt ihren Schmerz, verbringt bald darauf die Nacht mit Natan (Edin Hasanovic), der wie durch Zufall immer wieder in ihrem Leben auftaucht. Er gibt Nora Halt. Sie hat das seltsame Gefühl, ihn bereits zu kennen, ahnt aber nicht, was sie wirklich verbindet.

»Ein fulminantes Spielfilmdebüt, ein selten intensives Kinoerlebnis und eine große romantische Erzählung.« Spiegel

»Einer der besten Filme des Jahres 2019. Regiedebütantin Mariko Monoguchi wirbelt die Gesetze des filmischen Erzählens durcheinander und inszeniert unter Zuhilfenahme eines preiswürdigen Ensembles eine zu Tränen rührende Geschichte über Liebe, Verlust und Vergeben. Ganz großes Deutsches Kino, irgendwo zwischen der Experimentierfreudigkeit eines Christopher Nolan und der Intimität eines Mikhaël Hers.« Programmkinode

Ab 13. Dezember

## The Farewell

Lulu Wang | US 2019 | 98 min | Engl./Chin. OmU | Mit: Awkwafina, Tzi Ma, Diana Lin, Zhao Shuzhen

Dieser Oscar-Kandidat erzählt die unglaubliche, wahre Geschichte einer Lüge. Als die in New York aufgewachsene Billi von ihren Eltern erfährt, dass ihre geliebte Großmutter Nai Nai in China nur noch kurz zu leben hat, steht ihr Leben Kopf. Die Familie beschließt, Nai Nai im Ungewissen zu lassen und ihr die tödliche Krankheit zu verschweigen. Um die plötzliche Anwesenheit der ganzen Familie plausibel zu erklären, wird kurzerhand eine Spontan-Hochzeit organisiert. Während Billi versucht, die Lüge aufrecht zu erhalten, stößt sie auf Dinge, die ihr eigenes Leben verändern. Es ist die Chance, sowohl das Land ihrer Eltern als auch den wundersamen Geist ihrer Großmutter wieder zu entdecken.

Für viele ist The Farewell der schönste und auch lustigste Film des Jahres. Hauptdarstellerin Awkwafina – auch als Rapperin bekannt – brachte weltweit das

Publikum schon in Crazy Rich Asians zum Lachen.

»Eine ergreifende, wahnsinnig komische und universelle Geschichte von Familie.« Refinery

»Einer der wahrhaftig bewegendsten Filme, die ich am Sundance Film Festival je gesehen habe« Rolling Stone

»Wir lieben diese Familie, wir lachen mit dieser Familie!« Chicago Sun Times

»Eine einfach nur wunderbar verrückte Familie ... einer der bewegendsten, schönsten und bestaussehendsten Filme des Jahres!« Filmstarts.de

Ab 19. Dezember



## Retrospektive Bong Joon-Ho

Seit seinem neuen Meisterwerks *Parasite* ist der Südkoreaner Bong Joon-Ho für viele der spannendste Auteur des Weltkinos. Wir zeigen alle seine bisherigen Langfilme, darunter *The Host*, *Snowpiercer* und *Okja*.

Ab 16. November | **Filmcasino**



## Adventkino am Spittelberg

Alle Jahre wieder bereichern wir mit filmischen Präsenten den Weihnachtsmarkt am Spittelberg – für Kinder jeden Freitag Nachmittag bei freiem Eintritt! Von der legendären Muppet-Version von Dickens Weihnachtsgeschichte zu **Johnny Depp** als *Edward mit den Scherenhänden*, von *Ronja Räubertochter* zu **Will Ferrell** als *Elf*. Nachbar *Totoro* trifft auf *Unsere Lehrerin*, die Weihnachtshexe und den Drachen Fuchur aus der *Unendlichen Geschichte*.

Ab 16. November | **Filmhaus** – jeden Freitag: Eintritt frei für alle unter 18



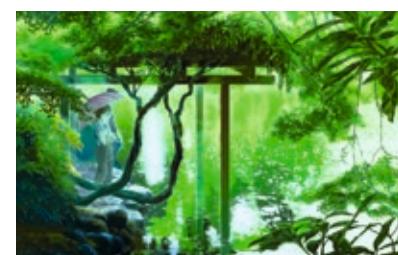
## Toni Morrison: The Pieces I am

Timothy Greenfield-Sanders | US 2019 | 119 min | OV | Mit: Toni Morrison, Angela Davis, Fran Lebowitz, Oprah Winfrey

Das grandiose beim Sundance Filmfestival gefeierte Filmpoträts der Jahrhundert-Autorin **Toni Morrison** (1931-2019) ist einer der besten Dokumentarfilme des Jahres. Regisseur **Timothy Greenfield-Sanders** war seit 1981 mit Morrison befreundet. Sein Film ist ein kunstvoller und intimer Einblick in ihr Leben, ihr unvergleichliches literarisches Werk und ihr politisches Engagement.

»Moving and profound. Look for this one to be front and center come Oscar time.« Los Angeles Times

1. Dezember | 13 Uhr | **Filmcasino**



## Makoto Shinkai Double Feature

### ANIME CLASSICS

Der Japaner Makoto Shinkai, Regisseur von *Your Name*, erschafft die derzeit schönsten Animationsfilme. Bevor wir im Jänner 2020 sein neues Kunstwerk *Weathering with You* präsentieren, zeigen wir die atemberaubenden Frühwerke *The Garden of Words* (2013) und *A Place Promised in Our Early Days* (2004) als Double Feature.

8. Dezember | 13 Uhr



## A Bread Factory

Patrick Wang | US 2018 | 242 min | OmU

### HIDDEN SMILES

»Sie haben hier einst Brot gebacken, aber jetzt leben wir im Zeitalter der Krümel.« Im sich öffnenden Kleinstadt-kosmos von *A Bread Factory* versammeln sich all jene emphatischen amerikanischen Erzählmuster, die einst das Kino und heute mehr und mehr die Serienlandschaft bereichern. Das Dptychon beobachtet verspielt, mit absurder Ironie und herzerwärmender Nähe zu den brillant gezeichneten Figuren das Leben rund um die titelgebende Brotfabrik, ein alternatives, von einer Frauengruppe enthusiastisch geleitetes Kulturzentrum. Seltener wurden Konzepte von Gemeinschaft und Demokratie so klar gefasst wie hier. Das Zeitalter der Krümel beherbergt ein großes Potenzial für Menschlichkeit.

10. Dezember | 18 Uhr | **Filmhaus**



## Die Gentrifizierung bin ich

Thomas Haemmerli | CH 2017 | 99 min

### STADTSTREIFEN

Dieser Film macht sich lustig. Über alles und jeden: über die Rechten, denen die Fremden die Wohnung wegnehmen. Über die Linken, die sich vor Verdichtung fürchten. Nicht zuletzt über den Regisseur Thomas Haemmerli selbst.

In jungen Jahren »Züri brennt«-Hausbesitzer, ist er längst Hausbesitzer im Trendquartier, sammelt in Metropolen Wohnungen für seinen kreativen Lebensstil und wird so selbst zum Gentrifizierungs-Schurken.

15. Dezember | 13 Uhr | **Filmcasino**  
Einführung: Elke Rauth (dérive), anschl. Gespräch mit dem Regisseur



## 9. /slash xmas

Endlich ein Adventskalender nach unserem Geschmack: In *Deathember* lauert hinter jedem der 24 Türchen eine ultimativ (anti-)weihnachtliche Horror-Miniatur, vom Knetgummi-Meisterstück bis zur Gore-Rakete. Wie immer versüßt euch die /slash-Crew den gottlosen Abend mit selbst gebackenen Keksen und dem traditionellen Punsch.

19. Dezember | 19 Uhr | **Filmcasino**



## Michel aus Lönneberga 2

Olle Hellbom | SE 1972 | 90 min | DF | ab 6

### FILMWUNDER

Mit dem berühmten Michel-Weihnachtsfilm nach Astrid Lindgren auf's Christkind warten! Die Dorfbewohner sammeln Geld, um Michel nach Amerika zu schicken, weil er einfach zu viele (sehr lustige) Streiche spielt. Doch zu guter Letzt ist Michel der einzige, der sich bei grausigstem Schneesturm traut, den schwerkranken Knecht Alfred mit dem Pferdeschlitten zum Arzt zu fahren.

24. Dezember | 14 Uhr | **Filmcasino**



## Silvester Preview

Die schon traditionelle Überraschungs-Preview eines Filmhighlights des kommenden Jahres ist der beste Start in die Silvester-Nacht. Es darf gelacht werden – mehr können wir nicht verraten. Es gibt Sekt.

31. Dezember | 20.15 Uhr | **Filmcasino**



## Die zwei Päpste

(*The Two Popes*) Fernando Meirelles | UK/IT/US 2019 | 125 min | Engl. OmU  
Mit: Jonathan Pryce, Anthony Hopkins, Juan Minujín

Zwei Päpste beim gemeinsamen Fernschauen (es läuft Kommissar Rex!), ein Kardinal-Treffen unterlegt von ABBA-Musik, viele geschliffene Dialoge und zwei fabelhafte Hauptdarsteller. **Fernando Meirelles** (*City of God*) wirft einen unwahrscheinlich lustigen und geistreichen Blick hinter die Mauern des Vatikan – nach wahren Begebenheiten. Kardinal Bergoglio (**Jonathan Pryce**) ist von der Leitung der katholischen Kirche enttäuscht und bittet Papst Benedikt (**Anthony**

**Hopkins**) um die Erlaubnis, 2012 in den Ruhestand zu treten. Stattdessen beruft der nachdenkliche Papst Benedikt seinen schärfsten Kritiker und zukünftigen Nachfolger nach Rom, um ein Geheimnis preiszugeben, das die Grundfeste der katholischen Kirche erschüttern würde. Es beginnt ein Kampf zwischen Tradition und Fortschritt in dem die beiden Männer Pläne für die Zukunft einer Milliarde Anhänger auf der ganzen Welt schmieden.

Ab 6. Dezember



## Porträt einer jungen Frau in Flammen

(*Portrait de la jeune fille en feu*) Céline Sciamma | FR 2019 | 120 min | Frz. OmU  
Mit: Noémie Merlant, Adèle Haenel, Valeria Golino, Luana Bajrami

**Céline Sciammas** (*Girlhood*) neuer Film gehört wohl zu den schönsten Entdeckungen des Filmfestivals in Cannes. Sie erzählt von der besonderen Beziehungen zweier Frauen im 18. Jahrhundert, die in einer patriarchalen Welt ihre Liebe zueinander entdecken: Ein ungewöhnlicher Auftrag führt die Pariser Malerin Marianne (**Noémie Merlant**) auf eine einsame Insel an der Küste der Bretagne: Sie soll heimlich ein Gemälde von Héloïse (**Adèle Haenel**) anfertigen, die bald verheiratet werden soll. Denn Héloïse weigert sich, Modell zu sitzen, um gegen die von ihrer Mutter (**Valeria Golino**) arrangierte Ehe zu protestie-

ren. So beobachtet Marianne Héloïse während ihrer Spaziergänge an die Küste und malt abends aus dem Gedächtnis heraus ihr Porträt. Langsam wächst zwischen den eindringlichen Blicken eine unwiderstehliche Anziehungskraft. Dieser wunderbare Film unterläuft den männlich dominierten Blick des Kinos immer wieder geschickt und sensibel und liefert einen fulminanten weiblichen Gegenentwurf.

»Durch und durch ungewöhnlich und großartig!« Süddeutsche Zeitung

Filmfestival Cannes 2019: Silberne

Palme, Bestes Drehbuch

Ab 27. Dezember



## Happy Ending

Hella Joof | DK 2018 | 96 min | Dän. OmU  
Mit: Birthe Neumann, Kurt Ravn

Eine lustige, freche Geschichte über den Mut, einen Neuanfang zu wagen, wenn alles vorüber zu sein scheint. Seit einer Ewigkeit hat Helle darauf gewartet, dass ihr Workaholic-Ehemann Peter in Pension geht, damit sie ihren Lebensabend gemeinsam verbringen können. Sie möchte mit ihm reisen und die Welt erkunden – doch als

Peter nach seinem letzten Arbeitstag nach Hause kommt, hat er eine große Überraschung parat: Er hat all ihre Ersparnisse in ein exklusives Weingut in Österreich investiert.

»Eine charmante Komödie« epd Film

Ab 25. Dezember

